

## Innovativ recyceln

Revolutionäres Verfahren der Thermischen Metallgewinnung im Rohstoffpark Enns.

Das Team der Bernegger-Gruppe entwickelte gemeinsam mit der Montanuniversität Leoben, der RWTH Aachen und der Firma Küttner ein Verfahren, durch das es möglich soll, 99 Prozent der Rohstoffe aus Altautos, Elektro- und Elektronikschrott zu verwerten. Ziel ist, den „Rest vom Rest“ so aufzusplitten, dass daraus praktisch alle Metalle, aber auch mineralische Rohstoffe zurückgewonnen werden können. Eine Studie der Montanuniversität Leoben stellte fest, dass durch das Verfahren Umweltbelastungen massiv reduziert werden: „Im Vergleich zur Gewinnung von Primärrohstoffen verringern sich Treibhausgase, Energie- und Ressourcenverbrauch massiv. Aber auch andere positive Umweltwirkungen wie die Reduktion des Flächenverbrauchs und die Schonung des Deponievolumens können erreicht werden“, präzisiert Roland Pomberger von der Montanuniversität Leoben die Pläne. 60 Millionen Euro werden in die Weiterentwicklung des Rohstoffpark Enns der Bernegger-Gruppe investiert. Das ist der erste Schritt im Rahmen eines 200 Millionen teuren Ausbauprojekts am Ennsener Standort.



Bernegger GmbH / APA-Fotoservice / Schedl

Präsentieren ein neues Verfahren: Helmut Lugmayr (Geschäftsführer Bernegger), Kurt Bernegger (geschäftsführender Gesellschafter Bernegger), Kurt Bernegger jun. (Geschäftsleitung Bernegger), Roland Pomberger (v. l.).

## Neue Zentrale

Alpacem gibt den Startschuss zum Bau seiner neuen Unternehmenszentrale in Wietersdorf.

Durch eine Investition von sechs Millionen Euro wird am Gelände des Zementwerks Wietersdorf bis März 2023 das operative Herzstück des Wietersdorfer Zement- und Beton-Geschäftsfelds unter der Dachmarke Alpacem mit einer Nutzfläche von 1.500 Quadratmetern, 50 modernen Büroarbeitsplätzen sowie Umkleibereichen für die Standortbelegschaft entstehen. Von Wietersdorf aus sollen sämtliche Aktivitäten von Alpacem mit 21 Standorten in Österreich, Slowenien und Italien koordiniert und damit die Marktführerschaft im Alpe-Adria-Raum nachhaltig ausgebaut werden.



Alpacem

Landesrat Sebastian Schuschnig, Lutz Weber (Alpacem-GF), Gabriele Dörflinger (BM Klein St. Paul), Landesrat Martin Gruber und Bernhard Auer (Alpacem-GF) beim Spatenstich (v. l.).

## Business for Nature

ARTENVIELFALT Der heimische Ziegelproduzent Wienerberger tritt der Koalition Business for Nature bei. Die globale Koalition von Unternehmen setzt sich für den Erhalt einer intakten Umwelt ein und hat Regierungen aufgerufen, gemeinsam in diesem Jahrzehnt Maßnahmen zur Umkehr des Natur- und Artenverlusts zu setzen. „Die Klimakrise ist ein Faktum, und nur durch ehrgeizige Ziele und entschlossenes Handeln können wir eine lebenswerte Zukunft sichern. Ohne die Natur als unsere Verbündete können wir nicht weitermachen“, sagt Wienerberger-CEO Heimo Scheuch. Mit diesem Engagement will Wienerberger dem Ziel eines biodiversitätsneutralen Fußabdrucks bis 2030 näherkommen.

## Strompreis steigt

REKORDKURS Der österreichische Strompreisindex steigt im April 2022 gegenüber dem Vormonat um 13,0 Prozent. Bezogen auf das Basisjahr (2006 = 100) erreicht der von der Österreichischen Energieagentur errechnete Index im April 2022 einen Stand von 233,75 Punkten. Der Grundlastpreis steigt gegenüber dem Vormonat um 13,1 Prozent. Der Spitzenlastpreis (209,49 Indexpunkte) weist im Monatsvergleich ein Plus von 12,9 Prozent und im Jahresvergleich ein Plus von 164,1 Prozent auf.

**[em]tec**  
tankanlagen gmbh

**mobile u. stationäre tankanlagen**

tel. 0 72 43/51 683, fax 0 72 43/51 683-20

[www.emtec-tankanlagen.at](http://www.emtec-tankanlagen.at)